

Die Eiszeit beginnt

Am 9. Oktober 2013 heißt es wieder „die Bahn wird vereist“. Dieser frühe Saisonbeginn ist notwendig, damit sich die sächsischen Nachwuchs- und deutschen Spitzenathleten gezielt auf die Olympische Wintersaison vorbereiten können. Nach Oberhof, Winterberg und Königssee ist Altenberg die Vierte der deutschen Kunsteisbahnen, die den Kadersportlern im Bob/Skeleton und Rennrodeln Trainingsmöglichkeiten bietet. Ab 14. Oktober trainiert das Top-Team der Bob-Nationalmannschaft im Osterzgebirge. Bob-Weltmeister

Francesco Friedrich, Cathleen Martini, Thomas Florschütz und Miriam Wagner kämpfen in den Selektionen um ihre Weltcupstarts. Die Rennen finden am 19. und 20. Oktober 2013 statt. Bis Mitte November kommen in wöchentlichem Rhythmus weitere Kadersportler im Rennrodeln, Bob und Skeleton nach Altenberg. Der erste int. Wettbewerb wird der Europacup im Bob/Skeleton, vom 18. bis 24. November 2013 sein.

Infos und Termine unter:
www.DKB-EISKANAL.de

Sommersaison erfolgreich absolviert

Der Wintersportler wird bekanntlich im Sommer gemacht. Einige hundert Abfahrten und noch mehr Starts gehören jedes Jahr beim Training dazu, damit im Winter alles perfekt funktioniert. Trotz laufender Baumaßnahmen des Landkreises am Herrenstart, den Kurven 3 bis 5 und 18, trainierten sächsische aber auch Athleten aus Bayern und Thüringen im Altenberger Kohlgrund. Zu den Sommer-Höhepunkten 2013 gehörte u. a. das Finale der ENSO Dreibahntournee im Rennrodeln, Beton on Fire – mit „Wetten dass...?“ - Gewinner Philipp Auerswald, der mit Skatern die Bahn abfährt und den Fahr-



radveranstaltungen Mad East Challenge & ARTOUR.

Positiv kamen auch die Abfahrten im Sommergästepob an. Knapp 300 mutige Passagiere hatten hinter den erfahrenen Bob-Piloten ihr Vergnügen und genossen den Ritt durch den gesamten Betonkanal.



Dankeschön an Bauschaffende

Die baulichen Arbeiten gehen an der Bahn langsam dem Ende entgegen. Rund 20 regionale Firmen waren bei den Arbeiten an der Rennschlitten- und Bobbahn 2014 beteiligt. Zum Verweisungsstart und den ersten Trainingsläufen möchte sich die WiA GmbH bei den öffentlichen Förderern, dem Bundesministerium des Innern, dem sächsischen Ministerium des Innern sowie beim Landkreis Sächsische Schweiz-

Osterzgebirge als Bauherren bedanken.

Gleichzeitig will sich die WiA auch bei den Bauschaffenden, für ihre umsichtige und professionelle Arbeit bedanken. Ganz besonders beim verantwortlichen Ing. Büro Toscano GmbH aus Dippoldiswalde. Bei einem Erfahrungsaustausch werden wir alle Mutigen als Dankeschön für die geleistete Arbeit zum Ice Tubing einladen.

• Kontakt

**Wintersport Altenberg
(Osterzgebirge) GmbH**

Neuer Kohlgrundweg 1 | 01773 Altenberg

Tel.: 035056 35120 | Fax.: 035056 32308
info@wia-altenberg.de

www.Bobbahn-Altenberg.de
www.facebook.com/BobbahnAltenberg